

Susanne Lung

## Eine Arche für die Hoffnung im Kinderkrankenhaus

Die *Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e. V.* erleichtert vielen Kindern und deren Familien in Stuttgart und Umgebung den Umgang mit Krankheit und Leid.

**A**ls ihr Mann Oberbürgermeister der Stadt Stuttgart wurde, lag für *Dr. Stefanie Schuster* ein Engagement im Kinderkrankenhaus Olgahospital als Ärztin und dreifache Mutter schnell auf der Hand. Zu Beginn befand sich das Olgäle, wie die Klinik von vielen gerne genannt wird, noch in einem älteren Bau im Westen der Stadt. Es gab Sechsbettzimmer und karge Wartebereiche. Heute ist das Olgäle Teil des Klinikum-Komplexes und eine der größten und modernsten Kinderkliniken Deutschlands.

Die *Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e. V.*, deren Präsidentin Dr. Stefanie Schuster ist, unterstützt das Olgahospital seit 25 Jahren überall dort, wo öffentliche Mittel nicht zur Verfügung stehen. Seit der Gründung der Stiftung kamen Spendenbeträge in Höhe von insgesamt fünfunddreißig Millionen Euro zusammen, durch die u. a. die Förderung von Forschung oder Fortbildungen ermöglicht wurden. Mehrere Arbeitsstellen im Olgäle werden durch die Arbeit der Olgäle-Stiftung finanziert. Im psychosozialen Bereich helfen Sozialpädagog\*innen und Psycholog\*innen, auf die Bedürfnisse kranker Kinder verstärkt einzugehen, um eine gute Betreuung zu gewährleisten. Es gibt auch eine Wissenschaftlerin in der Krebsforschung, was ohne den Einsatz der Stiftung nicht denkbar wäre. Unterstützend beim Heilungspro-

zess kranker Kinder ist auch eine kindgerechte Atmosphäre. Im Olgäle weisen Tierfiguren an den Wänden den kleinen Patientinnen und Patienten den Weg zu ihren Stationen und zaubern nebenbei auch dem einen oder anderen Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht. Zur Arbeit der Stiftung gehört auch die Anschaffung modernster medizinischer Geräte, wie beispielsweise eine Röntgengiraffe. Das Röntgengerät, das als Giraffe bemalt ist, hilft den Kindern, Ängste vor notwendigen Untersuchungen abzubauen. Es gibt ein Ganglabor, durch das komplizierte Bewegungen genau aufgenommen und Operationen besser geplant werden können. Im Eingangsbereich des Olgahospitals steht eine große Arche mit einer langen Rutsche und Platz zum Spielen. Sie symbolisiert Rettung und Hoffnung und soll Kindern ermöglichen, sich auszutoben und Sorgen und Ängste für eine Weile zu vergessen.

Ehrenamtliche Helfer\*innen unterstützen die Olgäle-Stiftung in verschiedenen Bereichen. »Unsere Ehrenamtlichen sind die helfenden Hände und das liebenswerte, menschliche Gesicht unserer Stiftung«, sagt Dr. Stefanie Schuster. In einer Bücherei können Kinder und deren Eltern ein ruhiges Plätzchen und geeigneten Lesestoff finden. Die Einsatzzeiten für dieses freiwillige Engagement sind fest eingeteilt. Für den ehrenamtlichen Be-

suchsdienst sollte man sehr viel Zeit mitbringen. Es muss möglich sein, flexibel einspringen zu können, wenn ein Elternteil z. B. aus beruflichen Gründen verhindert ist und sich nicht um das kranke Kind kümmern kann. Wenn man in diesem Bereich unterstützend tätig sein möchte, sollte man nicht empfindlich sein und in Kauf nehmen, von einem Kind auch mal nicht gemocht zu werden. Für jedes Kind gibt es eine bestimmte Bezugsperson, die nicht wechseln sollte. Man ist sozusagen Ersatztante oder Ersatzopa und sollte sich im Klaren darüber sein, dass diese ehrenamtliche Tätigkeit streckenweise sehr belastend sein kann. Wenn zum Beispiel ein an Krebs erkranktes Kleinkind nach einem halben Jahr stirbt, muss mitunter ein längerer Trauerprozess durchlaufen werden, um für sich selbst auch etwas Positives aus dem Erlebten ziehen zu können. Wem die Schicksale der Kinder zu nahe gehen, dem steht die Möglichkeit einer psychologischen Intervention zur Seite. In

Zukunft soll es auch eine Gruppe freiwillig Engagierter geben, die sich um Eltern kümmern, deren Kinder auf der Intensivstation liegen. Durch die Coronapandemie hat sich die Zahl der freiwilligen Helfer verringert, sodass momentan wieder ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht werden. Auf den Gängen und in Patientenzimmern des Olgäle begegnen den kleinen Patientinnen und Patienten auch farbenfrohe Krankenhausclowns, die seit 1999 durch den Einsatz der Stiftung Bunt in den Krankenhausalltag bringen, trösten und Krankheit und Schmerz einen Moment zur Seite schieben sollen.

#### **Kontakt:**

*Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e. V.*

Telefon: 0711 | 278-73976

E-Mail: [info@olgaele-stiftung.de](mailto:info@olgaele-stiftung.de)

Homepage: <https://www.olgaele-stiftung.de>

Vorstand der Olgäle-Stiftung 2022

©Foto: Olgäle-Stiftung

